

24.07.2001 – 07:59 Uhr

Kernkraftwerk Mühleberg: Weiterer Transport abgebrannter Brennelemente in die Wiederaufarbeitung nach Sellafield

Bern (ots) -

Zwei weitere Transporte mit abgebrannten Brennelementen haben am frühen Dienstagmorgen das Kernkraftwerk Mühleberg in Richtung Frankreich verlassen. Noch fünf Transporte gehen bis anfangs 2002 ins englische Sellafield zur Wiederaufarbeitung. Die Bewilligung für neun Transporte mit insgesamt 63 Brennelementen wurde vom Bundesamt für Energie (BFE) am 10. Mai dieses Jahres erteilt. Damit wurden alle restlichen Transporte des vor 20 Jahren abgeschlossenen Wiederaufarbeitungsvertrages bewilligt. Zur optimalen, über mehrere Monate erfolgenden Abwicklung der Transporte, werden die zusätzlichen, im letzten Jahr erfolgreich erprobten Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Kontamination systematisch zur Anwendung gebracht.

Bei den durchgeführten Strassentransporten handelt es sich um gleiche Transporte, wie sie in der Vergangenheit schon oft problemlos durchgeführt wurden. Jeder Transport enthält sieben abgebrannte Brennelemente mit einem Gewicht von ca. 2 Tonnen, die in einem bruch- und brandsicheren Spezialbehälter von rund 34 Tonnen Gesamtgewicht eingeschlossen sind. Dank der Wiederaufarbeitung in Sellafield, einem ressourcen-schonenden Recyclingverfahren, können die verbleibenden Brennstoffe der weiteren Nutzung zugeführt und die Abfälle optimal konditioniert werden.

Kontakt:

BKW FMB Energie AG
Viktoriaplatz 2
3000 Bern 25
Tel.: +41 (0)31 330 51 11
Fax: +41 (0)31 330 56 35
Internet: www.bkw-fmb.ch
[001]

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001009/100009248> abgerufen werden.